

1991 in Sicht = 1991 en vue

Autor(en): **Nyffenegger, Jürg**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **51 (1989)**

Heft 483

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



1991 in Sicht

Noch trennen uns eineinhalb Jahre vom grossen Jubiläumsjahr der Eidgenossenschaft. Die Palette der Vorschläge ist bunt und vielseitig und passt deshalb ausgezeichnet zur Schweiz, die ja geprägt wird durch die Vielfalt ihrer Kulturen.

Der EOJ war in der Vorbereitungsphase der Jahrhundertfeier aktiv dabei und wird an zwei Projekten beteiligt sein, die vom Delegierten des Bundesrates für die 700 Jahre Feier, Marco Solari, positiv beurteilt und zur Realisierung empfohlen worden sind.

Das eine Projekt ist ein Gemeinschafts-Projekt: es wurde zusammen mit dem Eidg. Musikverband, dem Schweiz. Jugendmusik-Verband, dem Schweiz. Tambouren-Verband und der Schweiz. Chorvereinigung entwickelt. Sein Titel: «Jugend musiziert». Jugendliche und Kinder aus allen Kantonen werden eingeladen, zusammen zu singen und zu musizieren. Die Veranstaltung beginnt mit einem grossen Treffen in Fribourg (am 18. und 19. Mai 1991). Jeder Kanton sowie das Fürstentum Liechtenstein wird ein musikalisches Projekt präsentieren, in welchem zumindest ein Chor, eine Blasmusik, eine Tambourengruppe und ein Orchester mitwirken sollen. In einer zweiten Phase werden regionale Veranstaltungen in der Ostschweiz, im Kanton Aargau, im Engadin, im Unterwallis, im Kanton Waadt und möglicherweise im Glarnerland stattfinden. Schliesslich werden die singenden und musizierenden Jugendlichen in geeigneter Form ins geplante Kulturkarussell Lausanne mit einbezogen.

Das andere Projekt ist das Zweite Europäische Treffen von Liebhabermusikern und Liebhaberorchestern, das vom 13. bis 16. Juni 1991 in Solothurn stattfinden wird. Aus dem Fonds «700 Jahre Eidgenossenschaft» wurde ein namhafter Beitrag zugesichert, und auch die «Aktion Begegnung 91» mit Sitz in Solothurn, sowie Stadt und Kanton Solothurn haben uns ihre Unterstützung zugesichert. Ich danke an dieser Stelle schon heute allen, die uns helfen, den für den EOJ doch sehr grossen und bedeutenden Anlass durchzuführen.

Der Zentralvorstand und die Musikkommission des EOJ können die Veranstaltung allerdings nicht ohne die breite Unterstützung der EOJ-Mitglieder planen und durchführen. Ich richte deshalb an alle unsere Orchestermitglieder die Einladung und den Aufruf, aktiv mitzuwirken, damit das Solothurner Treffen zu einem vollen Erfolg wird. Gemeinsam werden wir das hohe Ziel erreichen. Wie die Mitglieder helfen können, wo sich EOJ-Orchester anmelden können, wie das Programm in etwa ablaufen wird: darüber informieren wir in dieser Ausgabe der «Sinfonia» auf Seite 6. Zum ersten Mal liegt der «Sinfonia» auch ein Einzahlungsschein bei. Welchen Zweck er hat, erläutern wir auf eben derselben Seite...

Der EOJ darf stolz sein, Gastgeber sein und die Musikfreunde aus (fast) ganz Europa empfangen zu dürfen. Es muss unser Ziel sein, ein unvergessliches Treffen vorzubereiten. Gemeinsam wird uns dies gelingen!

Jürg Nyffenegger
Zentralpräsident EOJ



1991 en vue

Dans une année et demie, la Confédération suisse fêtera son 700e anniversaire. Divers groupes de travail ont déjà préparé de nombreux projets pour célébrer cet événement. La société fédérale des orchestres participe à deux projets qui ont déjà été approuvés par Marco Solari, délégué du Conseil fédéral pour la coordination des festivités. L'un de ces projets, intitulé «Musi-Jeunesse», sera réalisé avec la participation de l'association fédérale de musique, l'association suisse des jeunes musiciens, la société suisse des tambours, l'Union suisse des chorales et la SFO. La jeunesse de tous les cantons sera invitée à participer. L'événement central aura lieu à Fribourg les 18 et 19 mai 1991. Chaque canton, ainsi que la Principauté du Liechtenstein, y présentera un projet musical comportant la participation d'un chœur, d'une fanfare, d'un groupe de tambours et d'un orchestre. Dans la deuxième étape, diverses manifestations régionales auront lieu en Suisse orientale, dans le canton d'Argovie, en Enga-

dine, au Bas-Valais, en terre vaudoise et peut-être aussi dans le canton de Glaris. En finale, les jeunes musiciens participeront au Carrousel de la Culture à Lausanne. «Sinfonia» présentera le projet en détail en temps opportun.

Le deuxième de nos projets d'anniversaire, c'est la 2e Rencontre européenne d'orchestres amateurs, qui aura lieu du 13 au 16 juin 1991 à Soleure. Un comité d'organisation est déjà à l'œuvre pour préparer cette rencontre. Des appuis financiers nous ont été promis par le Fonds du 700e, par l'Action Rencontre 91 et par les autorités municipales et cantonales de Soleure. Je remercie par avance toutes les personnes qui voudront bien nous aider à réaliser ces grands projets. Car le Comité central et la Commission de musique de la SFO n'y arriveront pas sans l'appui des membres. Je recommande donc spécialement l'article en page 7 de ce numéro à votre attention, ainsi que le bulletin de versement ci-joint.

La SFO est fière d'accueillir des amis de la musique en provenance de presque toute l'Europe, et nous devons unir nos efforts pour assurer la réussite de cette grande Rencontre.

Jürg Nyffenegger
président central de la SFO

Zitat

Grillparzer auf die Frage, wie ihm Chrysanders Händel-Biographie gefalle: «Interessant. Aber beschriebene Musik ist halt wie a erzähltes Mittagessen.»